

Historische Lokfahrt: Erleben Sie Dampf und Diesel in Harpstedt!

Erleben Sie am 4. August eine besondere Fahrt von Harpstedt nach Delmenhorst mit der historischen Diesellok 222. Informieren Sie sich über Fahrpläne und Ausflugsziele!

Der Verein Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde (DHEF) trägt mit seinen besonderen Zugfahrten zur Belebung des regionalen Tourismus und zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls in der Umgebung bei. Am Sonntag, dem 4. August, wird eine historische Diesellokomotive vom Typ 222 auf die Schienen zwischen Harpstedt und Delmenhorst geschickt. Diese Veranstaltung zieht nicht nur Eisenbahnliebhaber an, sondern lässt auch das Interesse der Allgemeinheit für die Geschichte der Eisenbahn aufblühen.

Die Diesellok 222: Ein Stück Geschichte

Die Diesellokomotive 222 wurde 1935 gebaut und hat eine spannende Geschichte. In ihren ersten zehn Dienstjahren war sie in der Luftmunitionsanstalt (Muna) Düsen im Einsatz und hat seitdem verschiedene Eisenbahnen bedient. Ab 1988 war sie als Spielplatzlok in Hamburg abgestellt, bis ein Mitglied des DHEF sie entdeckte. Im Jahr 1994 wurde die Lok in einem bedauernswerten Zustand nach Harpstedt zurückgebracht. Heute, nach monatelanger Restauration, ist die Lokomotive wieder betriebsbereit und zeigt, wie viel Engagement in der Erhaltung historischer Fahrzeuge steckt.

Fahrplan und Besonderheiten

Die Zugfahrten beginnen um 9:30 Uhr morgens, gefolgt von mehreren weiteren Abfahrten im Laufe des Tages. Ein besonderes Highlight ist die Rückkehr der Diesellok, die um 17:00 Uhr abfährt. Die Strecke ist nicht nur für Eisenbahnfreunde von Interesse – sie bietet auch die Möglichkeit, die malerische Umgebung zu erkunden. Unterwegs gibt es zahlreiche Halte, darunter Düsen, Groß Ippener und Kirchseele.

Eine wichtige Eigenschaft der Züge des DHEF ist die Mitnahmemöglichkeit von Fahrrädern. Für viele Ausflügler ist dies eine praktische Option, um die reizvolle Natur der Region aktiv zu erleben. Zudem sorgt ein kombinierter Pack- und Postwagen dafür, dass Karten und Briefe, die in den Zug eingeworfen werden, mit einem besonderen Bahnpoststempel versehen zu den Empfängern gelangen.

Ausflugsziele und Aktivitäten

Die Region um die Haltepunkte bietet zahlreiche Möglichkeiten für Tagesausflüge. Der Pressesprecher Joachim Kothe hebt besonders das Nordwolle-Museum in Delmenhorst hervor, welches die industrielle Geschichte der Region thematisiert. Auch das charmante Wildeshausen, mit seinen malerischen Altstadtgassen, zieht zahlreiche Besucher an. Wer es bevorzugt, die Gegend mit dem Fahrrad zu erkunden, kann die gesamten 22 Kilometer der Strecke auch auf zwei Rädern zurücklegen und die Rückfahrt im gemütlichen Museumszug genießen.

Zukunft der historischen Eisenbahnfahrten

Für alle, die am 4. August nicht teilnehmen konnten, gibt es noch weitere Gelegenheiten in der Saison 2024, die Fahrten zu erleben. An den Terminen 18. August, 1. September und 22. September wird die Museumsbahn verkehren. Zudem öffnet die Fahrzeughalle am 8. September für besuchende Interessierte ihre Türen. Der DHEF zeigt mit seinem Angebot, dass das Interesse an historischen Eisenbahnen und lokalen Ausflugszielen weiterlebt und sogar wächst.

Für Gruppen sind auch private Sonderfahrten mit der Dampf- oder Diesellok möglich, was eine tolle Option für besondere Anlässe bietet. Die Möglichkeiten, die historische Eisenbahn zu erleben, tragen entscheidend zur Stärkung des kulturellen Erbes und zur Förderung des regionalen Tourismus bei und zeigen das Engagement des DHEF zur Erhaltung und Pflege der Eisenbahngeschichte.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)